

Persönliches

Nachträglich alles Gute zum 90. Geburtstag

Äs Fescht isch am 27. März gfirret chon wil ünschi Mama, Schwigermama und Nani 90gi chon isch! Zemä mit dinä viilä Geburtstagsgest wünschend miär diär nur z Allerbest! Und das sägmer nid ganz ohni Grund:

*Liäbs Anna-Babeli, bliib gsund,
z friidä, glückli und au froh,
miär bruuchend di doch alli no!
Miär wünschend diär no etlich
hübschi Jahr,
ganz vo Härzä, äs ischt gwüss wahr!»*
Dini Familiä



*Aufgrund eines Versehens ist die Gratulation leider nicht am Geburtstag publiziert worden. Die Redaktion bittet die Jubilarin und deren Familie um Entschuldigung für diesen Fehler.

Bad Ragaz

Leitungswechsel im Grand Resort

Serge Altmann hat den Verwaltungsrat der Grand Resort Bad Ragaz AG darüber informiert, dass er das Unternehmen verlassen möchte, um sich einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen. Auf ausdrücklichen Wunsch des gesamten Verwaltungsrates wird Verwaltungsratspräsident Klaus Tschüscher per sofort bis sicherlich zur Generalversammlung 2026 als Executive Chairman auch die Funktion des CEOs übernehmen. Damit stellt der Verwaltungsrat sicher, dass die Kontinuität sichergestellt ist und für die operative Führung das Wissen und die Erfahrung der Organisation bestmöglich genutzt und die anstehenden Herausforderungen angegangen werden können.

(Pressedienst)

Jenins

Magisch-musikalische Frühlingsmomente mit Andrew Bond

Am Samstag, 6. April, um 17 Uhr ist der bekannte Kinderliedermacher und Sänger Andrew Bond in der Kirche Jenins zu Gast.

Mit dem Erwachen der Natur wächst auch die Lust, nach draussen zu gehen und die Natur zu entdecken. Zu solchem lädt Andrew Bond mit seinen Frühlingsliedern ein, wie «Winterschlöfer, wached alli uuf. Früelig isch wieder i de Luft», «Zää chliini Wasserfrösch», «Es Vogelfäscht», «Fliissigi Wiibli»

und «Schmetterlinge». Zusätzlich zu seinen grössten Frühlings- und Naturhits bringt Andrew Bond eine ganz neue Geschichte mit über eine Raupe, die spinnt. Und wie immer werden Gross und Klein ins Geschehen, Singen und Tanzen miteinbezogen.

Da die Platzzahl in der Kirche Jenins beschränkt ist, empfehlen wir, die Billette unter folgender Telefonnummer zu reservieren: 077 412 55 91; Preise: Kinder Fr. 7.-/ Erwachsene Fr. 14.-.

(Pressedienst)



Kinderlieder- und Musicalmacher Andrew Bond. Foto: zVg

Männerchor Igis

Himmel und Hölle in Harmonie

Seit seiner Gründung im Jahr 1938 hat der Männerchor Igis einen festen Platz im kulturellen Leben der Region. Als der zweitälteste Männerchor in Graubünden hat er Generationen von Sängern und die Gesangskultur des Kantons geprägt.

Regelmässig öffnet der Männerchor mit einem Projekt seine Tore für interessierte Sänger. Dabei geht es darum, sich mit neuen Liedern und Stilrichtungen auseinanderzusetzen. Dieser Schritt bringt den Chor weiter und erhält die Freude am Gesang.

Die bevorstehenden vier Konzerte im April stehen unter dem faszinierenden Thema «Himmel und Hölle». Dabei werden nicht nur Himmel und Hölle, sondern Gegensätze wie Liebe und Verlust, Gewinner und Verlierer sowie Fremde und Heimat einander gegenübergestellt. Die Idee ist es, zu

unterstreichen, dass diese scheinbar entgegengesetzten Konzepte tatsächlich vieles gemeinsam haben.

Ein Blick auf das Repertoire der Konzerte zeigt die breite Palette von Stilen und Genres, die präsentiert werden. Von klassischen Stücken wie dem «Sanctus» aus Schuberts Messe bis hin zu modernen Hits wie «Highway to Hell» und «We Are the World», vom «Imagine» bis zu traditionellen Heimatliedern wie dem «Beresina-Lied» und dem «Guggisberglied» verspricht das Programm eine musikalische Reise durch die Höhen und Tiefen des Lebens.

Die Mitglieder des Männerchors Igis hoffen auf eine rege Teilnahme und Unterstützung aus der Gemeinschaft. Sie glauben fest daran, dass die Musik eine universelle Sprache ist, die Menschen aller Hintergründe und Überzeugungen vereinen kann. Und in einer Zeit, in der die Welt oft von

Konzertdaten:

- 7. April 2024 um 19.30 Uhr in der kath. Kirche in Landquart
- 12. April 2024 um 19.30 Uhr in kath. Kirche Seewis-Pardisla
- 14. April 2024 um 19.30 Uhr in der ref. Kirche in Igis
- 20. April 2024 um 19.30 Uhr in der kath. Kirche in Mels

Spaltungen gezeichnet ist, ist dies eine Botschaft, die dringend gehört werden muss. Die Konzerte des Männerchors Igis versprechen nicht nur erstklassige musikalische Darbietungen, sondern auch eine tiefgreifende Reflexion über die menschliche Erfahrung – eine Feier der Harmonie inmitten der Gegensätze von Himmel und Hölle.

(Pressedienst)



Foto: zVg